



**SCOLA MERCANTILA SURSELVA
HANDESSCHULE SURSELVA**

2002/2003 JAHRESBERICHT

REPORT ANNUAL
2002/2003

Inhaltsverzeichnis

Personelles

Schulrat	5
Schulleitung	5
Lehrpersonen im Hauptamt	6
Lehrpersonen im Nebenamt	7
Neue Lehrkräfte / Austritte	8
Sekretariat	8
Abwart	9
Schularzt	9

Jahresbericht

Schulrat	9
Schülerstatistik	9
Büropraktikum	10
Abschlussprüfungen	
- Abteilung Verkauf	12
- Kaufmännische Berufsschule	13
- Abschluss KBMS	15
- Handelsmittelschule	16
- Berufsmaturität HMS+	17
Linard Candreia banduna la Surselva	18
Erwachsenenbildung	19
Kulturelles & Veranstaltungen	
- Projekte/Veranstaltungen	20
- Text romontsch: „Il da tschun raps“	24
- Text romontsch: „La nera“	25
- Sport /Sportler des Jahres	26
Weiterbildung der Lehrkräfte	28
Konferenzen	30
Internationale Diplome	
- First Certificate	31
- Pet-Prüfungen	31
- DELF-Prüfungen	31
- SIZ-Prüfungen	31

Bildungsregion Surselva	32
Projektunterricht	32
Busbetrieb	33
Mensa	33
Ämtchen	33
Fonds freiwillige Beiträge	33
Lehrabschlussprüfungen 2003	35
Ausblick	
- Aufnahmeprüfungen 2003	35
- Voraussichtliche Schülerzahlen	35
- Dank	36

Schülerverzeichnis

-Handelsmittelschule	37
-Kaufmännische Berufsschule	39
-Kaufmännische Berufsmaturität	42
-Berufsschule für Verkauf	44

Jahresrechnung

Bilanz per 31.12.2002	46
Erfolgsrechnung 2002	47
Voranschlag 2003	48
Text romontsch: „Mo 1.70 francs“	49
Text romontsch: „In tec vegls“ e „La vesta d'ina plontina“	50
Ferienplan 2003 - 2005	50

Personelles Schulrat

Präsidentin Laetitia Cavegn-Kaiser, Ilanz, Stadtgemeinde Ilanz

Vizepräsidentin Adrienne Degonda, Ilanz, Stadtgemeinde Ilanz

Kassier Urban Battaglia, Ilanz, Stadtgemeinde Ilanz

Mitglieder Dr. Duri Blumenthal, Degen, Gemeindeverband Surselva
Stefan Eisenring, Chur, Kant. Amt für Berufsbildung,
Vertreter des Kantons (bis 31.12.2002)
Rita Wiesendanger, Chur, Kant. Amt für Berufsbildung,
Vertreterin des Kantons (ab 1.1.2003)
Andri Hendry, Disentis/Mustér
Dominik Dosch, Ilanz
Iso Tuor, Ilanz, Rektor der Schule
(mit beratender Stimme)

Protokoll Rita Giger, Ilanz, Schulsekretärin

Ausschuss Laetitia Cavegn-Kaiser, Präsidentin
Adrienne Degonda, Vizepräsidentin
Urban Battaglia, Kassier
Iso Tuor, Rektor

Schulleitung

Rektor Iso Tuor

Prorektor und KBMS-Leiter Linard Candreia

Zuständig für Kfm. Berufsschule Astrid Rudaz

**Zuständig für Berufsschule
für Verkauf** Flavio Fry

**Zuständig für Praktikumsbetreuung
HMS** Christian Hägler / Marcus Beer

Zuständig für Informatik Gian Vinzens

Zuständig für Sport Christian Hägler / Aluis Tambornino

Lehrpersonen

Lehrer im Hauptamt



Marcus Beer
7163 Danis

Fächer

Wirtschaftsfächer, Staatskunde



Linard Candreia
7130 Ilanz

Deutsch, Italienisch, Romanisch, Geschichte, Staatskunde



Flavio Fry
7163 Danis

Deutsch, Englisch, Italienisch, Romanisch, Geografie, Rechnen, Sport



Christian Hägler
7018 Flims

Wirtschaftsfächer, Sport



Fabian Riedi
7417 Paspels

Mathematik, Naturwissenschaft, Geografie, WRG



Aluis Tambornino
7166 Trun

Deutsch, Romanisch, Turnen, Wahlfach Kultur



Iso Tuor
7130 Ilanz

Rechnungswesen, Informatik

Lehrpersonen im Nebenamt

Fächer

Charles Alexandre
7115 Surcasti

Französisch

Annette Cola
7154 Ruschein

Italienisch

Lydia Bapst-Jörger
7141 Luven

Deutsch, Französisch, Englisch

Annie Beyboer
7023 Haldenstein

Englisch

Renato Delnon
7247 Saas

Französisch

Isabel Villars
7017 Flims-Dorf

Sport

Lorenz Lala
7163 Danis

Sport

Margreth Marchion-Darms
7016 Trin-Mulin

Betriebskunde, Verkaufskunde, Tastaturschreiben,
Textverarbeitung/Bürokommunikation, Informatik

Anna-Maria Quevedo
7203 Trimmis

Spanisch

Astrid Rudaz
7017 Flims-Dorf

Deutsch, Französisch, Englisch

Gian Vinzens
7141 Luven

Informatik



Lehrkräfte der Handelsschule im Einsatz

Neue Lehrkräfte

Ab Schuljahr 2003/2004 werden Annette Cola, Alex Marty, Leena Mähönen, Regina Gujan, Marcus Caduff und Rebecca Göpfert neu an unserer Schule unterrichten. Mit dem Beginn des neuen Schuljahres 2003/2004 wird Flavio Fry das Amt als Prorektor antreten.



Annette Cola



Alex Marty



Leena Mähönen



Rebecca Göpfert



Marcus Caduff



Regina Gujan

Austritte

Auf Ende Juli 2003 verlassen **Linard Candreia** (Prorektor) und **Annie Beyboer** (Englisch) unsere Schule. Während 13 Jahren engagierte sich Linard Candreia für die Entwicklung der Handelsschule Surselva. Wir danken Frau Beyboer und Herrn Candreia für das langjährige Engagement und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.



Linard Candreia
Annie Beyboer

Sekretariat



Sekretärin
Rita Giger, 7130 Ilanz

Abwart



Hauswartehepaar
Ervin + Ursalina Caminada

Schularzt

Dr. med. Urs Näf
Städtlistrasse 23, 7130 Ilanz

Jahresbericht

Schulrat

Der Schulrat trat in der Berichtsperiode (1. August 2002 bis 31. Juli 2003) zu drei Sitzungen zusammen. Der Ausschuss hat sich in mehreren Sitzungen mit den laufenden Geschäften befasst.

Schülerstatistik

Im Schuljahr 2002/2003 hat die Anzahl Schülerinnen und Schüler im Vergleich zum Vorjahr um 4 zugenommen. Die folgende Statistik zeigt die Entwicklung der Schülerzahlen während der letzten fünf Jahre:

	1998/99	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003
Handelsmittelschule 1	16	21	20	19	18
Handelsmittelschule 2	21	17	17	19	18
Handelsmittelschule 3	20	20	17	18	19
K1	20	23	19	16	15
K2	28	21	24	19	17
K3	19	27	21	24	18
M1			11	10	15
M2				11	10
M3					11
V1	23	18	21	19	19
V2	14	18	13	13	12
Total	161	165	163	168	172
Total Handelsmittelschule	57	58	54	56	55
Total KV	67	71	64	59	50
Total KBMS			11	10	36
Total Verkauf	37	36	34	32	31

Verteilung der Schülerzahlen auf die einzelnen Abteilungen

Zurzeit besuchen:

- | | |
|----|--|
| 55 | SchülerInnen (32%) die Handelsmittelschule |
| 50 | SchülerInnen (29%) die kaufmännische Berufsschule (KV) |
| 36 | SchülerInnen (21%) die kaufmännische Berufsmaturitätsschule (KBMS) und |
| 31 | SchülerInnen (19%) die Berufsschule für Verkauf. |

Büropraktikum

Im Juni und Juli 2002 absolvierten die SchülerInnen der 2. Klasse unserer Handelsmittelschule ihr sechswöchiges Praktikum. Wir danken den beteiligten Unternehmen ganz herzlich.

Schüler/Schülerin	Praktikumsbetrieb
Arpagaus Simon	Landwirtschaftsbetrieb Arpagaus Suraua
Bass Bettina	Gemeindekanzlei Sumvitg
Caduff Carla	Confidar Treuhand AG Illanz
Camathias Damian	Gemeindeverband Surselva Illanz
Camathias Sabina	Altersheim Flims TV DRS Zürich
Candinas David	Lenca AG Forstconsulting Küssnacht Candinas SA Multiservis Rabius
Casanova Pascal	Grundbuchamt Vella Handelsschule Surselva Illanz
Casutt Guido	Landwirtschaftsbetrieb Casutt Falera
Casutt Marianne	Gemeindekanzlei Vals
Caviezel Seraina	Verkehrsverein Obersaxen Kinderkrippe Chur
Ghezzi Nina	Wohnheim (Sekretariat) Rothenbrunnen
Giger Erwin	GKB Illanz Grundbuchamt Illanz
Hägler Svenja	K Kiosk AG Muttenz
Maissen Gion Antieni	Entwicklungshilfe (Büro) Lesotho
Pajic Ruza	Regionalspital Surselva Illanz Pitsch AG Flims



Paula Nay gewann den ersten Preis für die Gestaltung der Caritas-Hompape.



Zusammen mit der Klasse M3 gestaltete Linard Candrea das Prospekt „Girada culturala en Lumnezia“.

Repole Simona

Edecom computer Trun

Stucki Felix

Garage Cafilisch Schluain Bauernhof Turisch Valendas St. Josephsheim

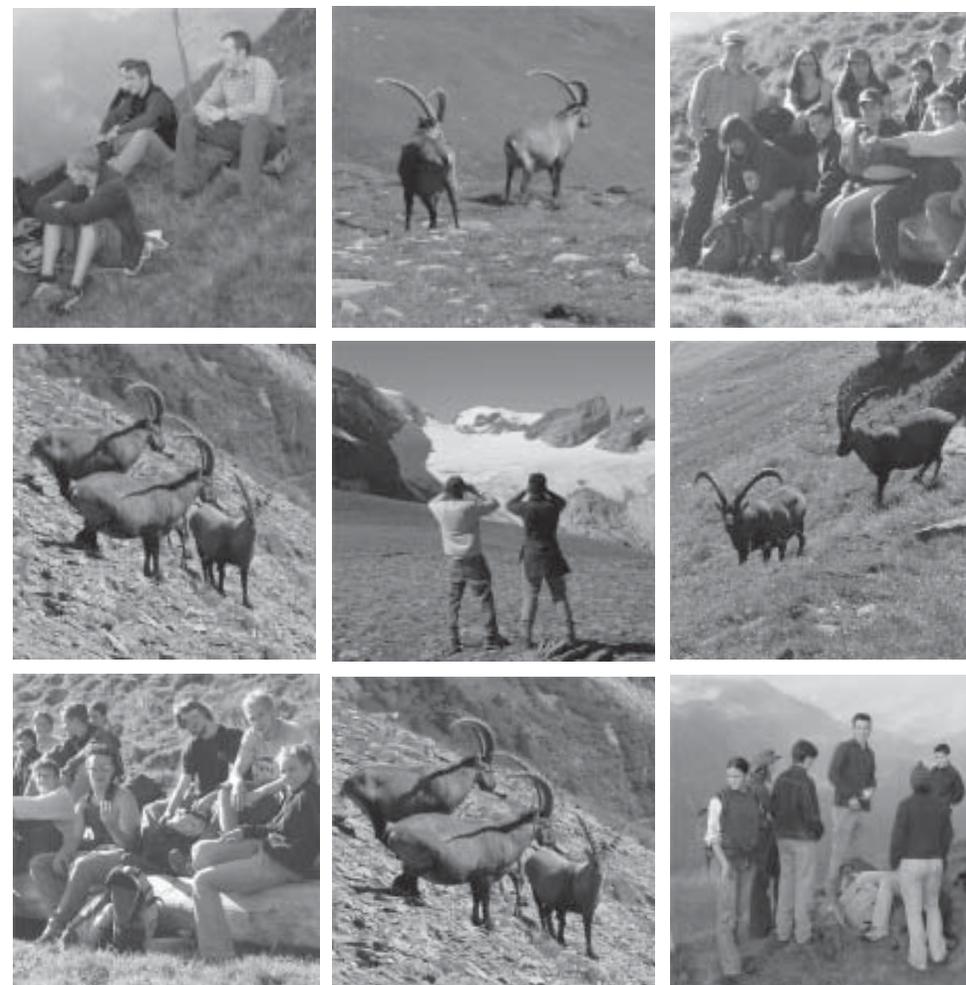
Tschuor Andriu

Bremgarten

Veraguth Rosita

Swiss Dream Farm Wawanesa/Canada

Wildbeobachtung in Brigels (Fabian Riedi / Klasse H3)



Abschlussprüfungen

Die Diplomfeier fand am 27. Juni 2003 in der Aula statt. Die neue Vorsteherin des Berufsbildungsamtes, Frau **Rita Wiesendanger**, hielt die Festansprache. Unsere Schulratspräsidentin Laetitia Cavegn-Kaiser verabschiedete die Lehrkräfte, welche die Schule Ende Schuljahr verlassen. Die Diplomfeier wurde von einer Gruppe der Musikschule unter der Leitung von Claudio Simonet musikalisch umrahmt. Als RednerInnen stellten sich die SchülerInnen Monja Maissen/Ramona Petschen (V2), Ursin Lechmann (K3), Carla Caduff (H3) und als Vertreter der Elternschaft Frau Maissen zur Verfügung.

Abteilung Verkauf

In der Abteilung Verkauf haben 11 von 12 KandidatenInnen die Prüfung bestanden. Die Durchschnittsnote beträgt 4.7.

Unsere erfolgreichen Absolventen der Verkaufsabteilung sind:

Kandidaten Wohnort	Lehrfirma
Businger G�r�me Flims Waldhaus	Coop Center Illanz
Camenisch Patricia Flond	PRIMO Lebensmittel Obersaxen Meierhof
Caminada Sereina Sagogn	Foto Geiger Flims Waldhaus
Casutt Ida Sagogn	Coop Center Flims Dorf
Christoffel Flurina Sevgein	Migros Illanz
Conradin Michel Sent	Sport Beat Flims Dorf
Derungs Giuliana Vignogn	Charles Vögele Illanz
Donlic Almira Disentis/Mustér	Eurospar Disentis/Mustér
Maissen Monja Curaglia	Denila SA Illanz
Petschen Ramona Trun	Menzli Sport AG Illanz
Steger Patricia Illanz	Coop Center Illanz



Margreth Marchion und Gian Vinzens bei der ECDL-Diplomübergabe



Verkaufsklasse 2003

Abteilung Kaufmännische Berufsschule

In der Abteilung Kaufmännische Berufsschule haben alle 18 Kandidatinnen und Kandidaten die Prüfung erfolgreich bestanden.

Note	KandidatInnen Wohnort	Lehrfirma
	Albin Manuela Disentis/Mustér	Norbert Candinas Malergesch�ft Illanz
	Bissig Natascha Flims	Hotel Sunstar Surselva Flims
	Burkhard Alexandra Castrisch	Lutz kochen & wohnen Rabius
	Cathomas Severina Illanz	Stadtverwaltung Illanz
	Cavegn Curdin Ruschein	Grundbuchamt Illanz
	Hendry Martina Camischolas	�KK Kranken- und Unfallvers. Sumvitg
	Hendry Sandra Disentis/Mustér	Berther SA Disentis/Mustér
	K�hne Marco Vals	Thermalbad Vals AG Vals



Luca Casanova (M3) freut sich über sein ECDL-Diplom.

Abschlussklasse KV

Lechmann Sandra Schluein	Administrazion communal Schluein
Lechmann Ursin Trun	Biro fiduziar Walter Tomascett Ilanz
Munsch Manuela Sedrun	Lia Rumantscha Chur
Petschen Pius Disentis/Mustér	Beer SA Rabius
Rupf Claudia Flumserberg	Hotel Adula Flims Waldhaus
Sax Manuela Flond	Aurax electro AG Ilanz
Schmidt Nadia Camischolas	Loretz SA Sedrun
Schölller Philip Laax	Reisebüro Traveller AG Chur
Vincenz Nadja Andiast	Banca Raiffeisen Arena Alva Ilanz
Wyser Andrea Sedrun	Banca Raiffeisen Disentis Disentis/Mustér



K 3 - Abschlussklasse

Berufsbegleitende Kaufmännische Berufsmaturität (KBMS)

Zum ersten Mal können wir an unserer Schule 11 Schülerinnen und Schülern der KBMS die Berufsmaturitätsausweise überreichen. Der Klassendurchschnitt beträgt 5.0. Drei Lehrlinge sind mit 5.4 im Rang.

Note	KandidatInnen Wohnort	Lehrfirma
5.4	De Giorgi Romano Vella	Cathomas & Cabernard AG Ilanz
5.4	Hendry Carla Sedrun	Carigiet Frars SA Breil/Brigels
5.4	Manetsch Fabian Disentis/Mustér	Administrazion communal Disentis/Mustér
	Camenisch Mirjam Ilanz	DIE POST Chur
	Casanova Luca Obersaxen	Confidar Treuhand AG Ilanz
	Huonder Sara Disentis/Mustér	Banca Raiffeisen Disentis Disentis/Mustér
	Maissen Joëlle Rabius	Tarcisi Maissen SA Trun
	Sax Eliane Obersaxen	Cathomas Treuhand AG Ilanz
	Stauffer Muriel Rorbass	Hotel Sunstar Surselva Flims Waldhaus
	Treuthardt Urs Flims Waldhaus	Weisse Arena AG Laax
	Tuor Curdin Trun	Administrazion communal Trun



Geschichte vor Ort in Ruschein (Klasse M3)



M3 - Abschlussklasse Berufsmaturität

Diplomprüfung Handelsmittelschule (HMS)



Interessierte Schülerinnen und Schüler
(H3)

In der Abteilung Handelsmittelschule haben alle 19 KandidatenInnen die Prüfung bestanden. Die Durchschnittsnote beträgt 4.7. Das beste Resultat erzielte Carla Caduff mit 5.3. Fünf Schülerinnen und Schüler (26%) haben die Note 5 und mehr erreicht.

Note	KandidatInnen	Wohnort
5.3	Caduff Carla	7162 Tavanasa
	Arpagaus Simon	7116 Tersnaus
	Bass Bettina	7175 Sumvitg
	Camathias Damian	7031 Laax
	Camathias Sabina	7031 Laax
	Candinas David	7172 Rabius
	Casanova Pascal	7148 Lumbrein
	Casutt Guido	7153 Falera
	Casutt Marianne	7132 Vals
	Caviezel Seraina	7134 Obersaxen
	Ghezzi Nina	7147 Vignogn
	Giger Erwin	7130 Ilanz
	Hägler Svenja	7018 Flims
	Maissen Gion Ant.	7166 Trun
	Pajic Ruza	7130 Ilanz
	Repole Simona	7172 Rabius
	Stucki Felix	7122 Valendas
	Tschuor Andriu	7031 Laax
	Veraguth Rosita	7158 Waltenzburg



Handelsdiplom 2003

Berufsmaturität HMS+

11 SchülerInnen der Handelsschule Surselva konnten das Berufsmaturitätszeugnis (HMS+) in Empfang nehmen. Die Durchschnittsnote betrug 4.8. Merens Cavely erzielte mit 5.4 den besten Durchschnitt.

Das Bundesamt für Berufsbildung (BBT) hat die Berufsmaturität unserer Handelsmittelschule anerkannt.

Note	KandidatInnen Wohnort	Thema Berufsmaturität Praktikums-Betrieb
5.4	Cavely Merens Flurin Chur	Kann ein Gebäude kommunizieren? Mainstation 1901, Chur
	Blumenthal Leonita Degen	Schnittstelle Gemeindearbeitsamt RAV RAV Thusis
	Brugger Steven Sagogn	Die Abklärungsstelle im Universitätsspital Zürich Universitätsspital Zürich
	Cadonau Reto Waltenzburg/Vuorz	Grundzüge einer effizienten Prüfung bei KMU's in einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld - Trigema AG, Zürich
	Eichler Claudia Laax	Klienten- und Leistungserfassung unter Berücksichtigung des Geldwäschereigesetzes - lic.iur. Marc Tomaschett, Chur
	Faigle Nicola Salach	Der Weg zur Einzigartigkeit der Kreissparkasse Göppingen Kreissparkasse Göppingen
	Killias Lea Laax	Die Quellensteuer von Wertpapieren unter besonderer Berücksichtigung der USQ Schweiz. Verband der Raiffeisenbanken, St. Gallen
	Schmid Melanie Chur	Das Lancement Calanda Garage AG, Chur
	Schmid Nicole Chur	Wandel vom Kurhaus in ein Wellness- und Ferienhotel Hotel Serpiano Serpiano TI
	Spescha Michael Ilanz	Interkommunale Zusammenarbeit im Verwaltungsbereich der Gemeinden im Oberlugnez- Gemeindeverwaltung Vella
	Venzin David Rabius	Personal-Entwicklung im Back Office Graubündner Kantonalbank Chur



**HMS+ Berufs-
matura 2003**
mit den Betreuern
Marcus Beer, Astrid
Rudaz und
Margreth Marchion

Linard Candreia banduna la Surselva

Eine Bilanz ed engraziament

2 Jahre Primarlehrer in Salouf, 2 Jahre Sekundarlehrer in Churwalden, 3 Jahre Primar- und Sekundarlehrer in Catania/Sizilien, 1 Jahr Sekundarlehrer in Laax, 13 Jahre Lehrer für Geschichte und Sprachen an der Handelsschule Surselva.



Die Zeitspanne in Ilanz bricht alle meine beruflichen Rekorde. Von den bisher 21 Jahren Lehrer-Erfahrung etwas mehr als die Hälfte aller Jahre in Ilanz, genauer im Handelsschultrakt Zimmer 12. Romantischer Schulweg (verglichen mit dem chaotischen in der sizilianischen Metropole Catania). Sensationelle Aussicht aufs Städtchen, aufs schmucke Sevgein, Péz Fess, Signina, Günerhorn, Pala da tgiern, Luven, Mundaun ...

Viel Schönes erlebt, und das Positive überwiegt. Etwas fürs Langzeitgedächtnis, für die Erinnerung. An der Handelsschule Surselva habe ich vieles



machen können, was ich auch wollte. (Und schon wieder neige ich zum Pathetischen). Trotzdem: schön, wenn man *so* unterrichten darf, dass die Lieblingsfächer *Geschichte* und *Sprachen* zum Beruf werden. So jedenfalls habe ich mich oft gefühlt.

La Surselva: politicamein aunc potenzial da sviluppar, flotta glied, bellezia cuntradas genuinas, culturalmein zun reha (chors, musicas instrumentalas, teater e.a.v.)

Sco Surmiran enconuschel oz forsa meglier la Surselva che las vals dall'Alvra e dil Gelgia. Igl agen



interessescha savens buca ton sco il niev: „L'erba del vicino è sempre più verde.“
Quei ch'ha fascinau mei adina puspei ei d'astgar luvrar e viver en in auter territori romontsch, d'astgar s'avischinar ad in ulteriur idiom romontsch ch'ei differents e tuttina semegliants. Ella Scola mercantila Surselva sescuntran las varga 40 vischnaucas dalla Surselva: RomontschAs, TudestgAs, GualserAs ed autras minoritads. Multi- e bilinguitad vividas, ina buna partenza per nosa giuventetgna. Surtun en vesta a lur futur professional. Multi- e bilinguitad enriheschan.

Ensemen cun mia famiglia vi jeu esser engraziaveils per las bialas experientschas, per las sentupadas culs indigens, las amicezias e la collegialitad.

Allas scolaras, als scolaras, allas ed als collegas, al rector, alla secretaria sco era alla pedala ed al pedel, al cussegl da scola: „Grazie, tante belle cose e soprattutto: buona salute.“

Erwachsenen- bildung

In unserer Region sind die **Scuntrada e formaziun Surselva** und die **Informatikschule Surselva** in der Erwachsenenbildung tätig. Diese Organisationen führen viele Kurse im Bereich der kaufmännischen Weiterbildung und Informatik durch.

Aus diesem Grund bietet unsere Schule in der Erwachsenenbildung nur **Lehrgänge** an. Von den ausgeschriebenen drei Lehrgängen konnten zwei durchgeführt werden.

Die **Tageshandelsschule** ist eine zweijährige Ausbildung und umfasst die Lerngebiete Wirtschaft, Informatik und Deutsch. Der **Lehrgang Englisch** dauert drei Jahre und will die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die FIRST-Prüfung vorbereiten.

Die Handelsschule möchte durch dieses Angebot der Bevölkerung in der Surselva zu einem fairen Preis mehrjährige Weiterbildungsmöglichkeiten anbieten.



Lehrkräfte der Handelsschule an einer Weiterbildungsveranstaltung

Ich

**Tageshandelsschule
Surselva**

Lehrgang 2002 - 2004



SCUOLA MERCANTILA SURSELVA
HANDELSSCHULE SURSELVA

KIOSFERWEG 16 7100 ILANZ
TEL. 081 925 34 33
www.surselva.ch

Chance

Ich

**Sprachschule
Surselva**

Lehrgang Englisch
2002 - 2005



SCUOLA MERCANTILA SURSELVA
HANDELSSCHULE SURSELVA

KIOSFERWEG 16 7100 ILANZ
TEL. 081 925 34 33
www.surselva.ch

Chance

Kulturelles & Veranstaltungen

Im Berichtsjahr haben wir verschiedene Betriebsbesichtigungen, Exkursionen und andere Veranstaltungen durchgeführt.

Datum	Klassen	Anlass
30.07.-10.8.02	M1	Blockunterricht (Informatik/Lern- und Arbeitstechnik) Margreth Marchion
23.08.2002	H2	Betriebsbesichtigung Kraftwerke Vorderrhein (Fabian Riedi)
29. - 31. 08. 02	Alle	Die Handelsschule besucht die Expo 02
12.09.2002	H3	Berufswahlinformationstag in Samedan (Iso Tuor)
13.09.2002	H3	Steinböcke in ihrem Lebensraum - Wildexkursion nach Brigels (Fabian Riedi)
25.09.2002	M3	Geschichte vor Ort: Lugnez (Linard Candreia)
01.10.2002	H2	Weltethos - Besuch der Ausstellung im Bildungshaus des Klosters. Einführung durch Schwester Ingrid Grave. (Flavio Fry und Linard Candreia)
12.10.2002	M3	Prelecziun cun Robert Vieli (Linard Candreia)
13.11.2003	Projekt	Eröffnungsveranstaltung Chairline (Projektgruppe HMS)
13.11.2002	alle	Tag der offenen Tür - Die Handelsschule informiert über ihre Ausbildungsmöglichkeiten.
15.-17.11.2002	M3	WIWAG - Unternehmungs-Strategie-Spiel (Christian Hägler)
18. - 20.11.02	H1-H3	WIWAG-Projekt - Management Game (Christian Hägler)
27.11.2002	H1-H3	Führung durch die Ausstellung Finanzausgleich im Rathaus. Herr Büsser vom Finanzdepartement orientierte die einzelnen Klassen über die geplanten Änderungen im Finanzausgleich.
6.12.2002	Projekt	Klausfeier
18.12.2002	Projekt	Projekt „Schnitzeljagd“ (Projektgruppe HMS)
19.12.2002	Alle	Vortrag von Marc Cathomen über die Porta Alpina Sedrun.
20.12.2002	H2	Weihnachtsfeier (Astrid Rudaz)
11.01.2003	Projekt	Spieltag für die Unterstufe der Primarschulen (Projektgruppe HMS)
16.01.2003	M1	Elternabend (Luis Tambornino)
17.01.2003	Projekt	Filmabend in Ilanz. Bibi Blocksberg und Triple X-XXX (Projektgruppe HMS)
17.01.2003	Projekt	Klosterleben - (Projektgruppe HMS)
20.01.2003	HMS+	Praxisseminar für Berufsmaturandinnen und -maturanden der Handelsschule (Marcus Beer, Margreth Marchion, Astrid Rudaz)



Die Handelsschule besucht die EXPO-02



20.01.2003	H1	Elternabend (Luis Tambornino)
01.02.2003	Projekt	Rennspass mit Schlitten oder Bob - Schlittelweg Flond - Ilanz (Projektgruppe HMS)
23./24.01.2003	H2/H3	Exkursion nach Konstanz/Weinfeld - Stadttheater Konstanz und Kartonfabrik Model AG Weinfeld (Iso Tuor / Rita Giger)
18.02.2003	Alle	Theaterbesuch in Valendas „Der eingebildete Kranke“ von Molière (Flavio Fry) - Die Theatergruppe Valendas hat für unsere Schule eine zusätzliche Aufführung organisiert.
22. - 26.2.2003	H2	Exkursion Basel - Die Mini-Unternehmen Chairline und Framebox AG als Aussteller an der MUBA - Betriebsbesichtigung Novartis - Arbeitsgericht - Theater - Kunstmuseum - Besichtigung Stadion St. Jakob Park - Anatomisches Museum, Alpamare. (Christian Hägler)
07.03.2003	M3	Besichtigung NEAT Sedrun (Fabian Riedi)
12.03.2003	H2/H3	Generalversammlung der Georg Fischer AG in Schaffhausen und Betriebsbesichtigung Georg Fischer in Seewis (Christian Hägler)
21.03.2003	K2	Besuch KWI Ilanz (Flavio Fry)
26.03.2003	V1	Besichtigung Südostschweiz Print AG und Altstadt Chur (Margreth Marchion)
26.-28.3.2003		Aufnahmeprüfungen HMS und KBMS
31.03.2003	M3	Besuch TV-Studio Zürich und Zuschauer bei der Sendung „Quiz today“. (Iso Tuor / Rita Giger)
01.04.2003	Alle	Diavortrag „Welt der Berge“ von Werner Stucki, Bergführer (Organisation Felix Stucki H3)
04.04.2003	H1-H3	Rapport dalla Rumenua cun dunna Popscun (Flavio Fry)
11.04.2003	K2/M2	Besuch NEAT Sedrun (Flavio Fry)
14./15.04.2003	Projekt	Schachkurs im Altersheim Ilanz (Projektgruppe HMS)
21./22.4.2003		



Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse HMS üben im YES-Projekt die Führung einer Unternehmung.

29.04.2003	Alle	Drogen - Informationsveranstaltung mit Herrn Wyss von der Drogenfahndung der Kantonspolizei (Fabian Riedi)
09.05.2003	Projekt	1. Ilanzer Fight Sports Night an der Handelsschule Surselva (Projektgruppe HMS)
13.05.2003	H1-H3	Drogen sind unsere Freunde und das ist das Problem (Fabian Riedi, Christian Hägler, Svenja Hägler und Andriu Tschuur)
15.05.2003	M3	Besuch Ausstellung von Marianne Giger, Maria Kilchmann und Andrea Murk (Linard Candreia)
20.05.2003	Alle	Musical „Linie 1“ - Theaterbesuch an der Klosterschule Disentis. Die Klosterschule hat uns eingeladen und für die Handelsschule eine zusätzliche Aufführung organisiert. Herzlichen Dank an Rektor Pater Pirmin Gnädinger.
15.05.2003	M3	Lesung Rut Plouda/Chasper Pult (Astrid Rudaz)
1.6- 7.6. 2003	H1	Projektwoche in Italien (Luis Tambornino)
6.6.2003	H1	Kulturhistorische Wanderung Castrisch - Valendas - Sagogn - Schluein (Linard Candreia).
25.06.2003	H1	Filmdokumente im Regionalmuseum Surselva (Linard Candreia)
27.06.2003	Alle	Abschlussfeier 2003 in der Aula unserer Schule
27.6.2003	M1	Exkursion Domleschg (Fabian Riedi)
27.6.2003	K2/H1	Sporttag Ilanz (Gian Vinzens)

Die Sieger des Investgame 2002



Die Sieger des Investgame 2002 (Einzelrangliste) - Das Börsenspiel der CreditSuisse dauerte 6 Wochen und wurde von Christian Hägler begleitet.

1.	Pascal Casanova	H3	56.72% Wertzuwachs
2.	Flavio Maissen	H2	47,81% Wertzuwachs
3.	Curdin Cavegn	K3	41.30% Wertzuwachs
4.	Renato Alig	H2	41.02% Wertzuwachs
5.	Philip Schöller	K3	27.80% Wertzuwachs

Il da tschun raps

da Jan Spescha H1

„Has durmiu bein?“ Cun quella damonda dil da 5-francs sun jeu vegnius scarpaus ora da miu pli bi siemi. Jeu s’imaginavel con bi ch’ei fuss dad esser els mauns dad ina biala dunna, enzanua sillas inslas caribicas. Entuorn nus gliued ch’ei plein buna luna, buna musica da disco, semplamein in bi liug da vacanzas. „Has durmiu bein?“, damonda miu vischin. Quella gada denton in tec pli dad ault ed in tec irritau. „Gie“, rispundel jeu ad el e mirel in tec entuorn. Ah gie, aunc adina sesanflet jeu ella casa dalla Scola mercantila. Sco mintga damaun, entuorn las otg vegn la cassiera per mirar, sch’ei hagi aunc en tut ils raps.

Finalmein pausa, la cassa vegn aviarta ed jeu vesel massa scolars. Ussa vegn ina gronda femns, grossa parfumada neutier. Ella ha cumprau massa caussas e sto ussa pagar. La cassiera di: „13 francs e novontatschun raps!“ La cumpradra dat ina nota da vegn ed di: „Dai anavos a mi 6 fr, il rest astgas ver.“ Quei ei il bia aschia cun nus. Nus less semplamein negin. Ils biars dian, tgei ei schon in da tschun raps. Aschia restel jeu en cassa e stos mirar sco las autras muneidas van e vegnan. Atgnamein eis ei aunc legher. Ils biars han da raquintar bia, dils viadis ch’ei han priu a mauns, da differentas personas ch’ei han empriu dad enconuscher e las experiencias ch’ei han fatg.

Il proxim cumprader ei in um. El ei segir fetg reh. Quei ves’ins vid sia giacca nobla. Quei um cumprabunamein nuot, dano ina tschugalata. Lezza cuosta 1 franc e novontatschun raps. Igl um paga cun dus francs. Aschia sto la dunna dar anavons tschun raps. La cassiera tschaffa en cassa. „Fai plaz“, ditgel jeu a miu vischin. Ussa ni mai, jeu stos semplamein vegnir ora da cheu. Pudiu! Siu maun ei zvar in tec tschufs, denton fa quei ora nuot a mi. Ussa surdat ella mei agl um. „Merci“, di lez. Finalmein in ch’engrazia, ch’el survegn mei. Igl um smacca mei ualti fetg el maun e fiera mei en sia buorsa. Suent

ca. 10 minutas pren el neunavon sia buorsa. El mira sch’el hagi avunda raps. Enaquella crodel jeu. „Hey, jeu schaiel giun plaun!“ El senta gliez insumma buca e va naven.

Inagada dapli schaiel jeu giun plaun e vesel co ils passants passan sper mei vi. A negin crodel jeu en egl. Negin che vegn sill’idea da prender si mei. Gie, aschia schaiel jeu ella miarda. Fuss jeu tuttina staus ella cassa, lu savess jeu tedlar historias dad autras muneidas. „Au!“ In scolar ei passaus sin mei. El va in pass anavon. Ha el propi viu mei? Gie exact ussa mira el sin mei ed aulza si mei. Aha, ils scolars enconuschan mia valeta. Tuttenina scalina ei, ed el fiera naven mei.

Ussa schaiel jeu senza schientscha sper ina preit. Tuttenina vegnel jeu allerts. Jeu mirel entuorn e vesel negin. Jeu sesentel miserabel, schaus persuls, less buca viver pli. Jeu vai mo pli in giavisch, da vegnir schi spert sco pusseivel anavos en cassa tier la femna culs mauns tschufs. Tuttenina stat ina femna davon mei. Ella vegn encunter mei e pren si mei. Ella di enzatgei denton capeschel jeu nuot. Ella sto pia vegnir d’ina outra tiara. Cun quitau metta ella mei en sia buorsa. Ei vegn stgir. Jeu sedurmentel.

Cura ch’jeu vegnel puspei allerts, pendel jeu vid ina preit. Sper mei Schillings, Pfennigs, Gulden, Liras da tuttas sorts muneidas, bein schubergiaus e taccaus sin vali. Dalunsch audel jeu musica da disco e la ramur dalla mar. Jeu fredel parfum car e crema da sulegl, tgei ch’jeu vesel leu – quei raquentel jeu a vus forse in’altra gada.

La nera da Nora Berger H1

Con ditg sundel jeu schon cheu? Buc idea! Jeu sai, jeu quetel, mia veta ei ualti interessanta! Quasi mintga di vegnel jeu en contact cun gliued. Tuts contemplan mei, ein denton buca fetg fascinai da mei. Biars vesan buca mei, els fan in discuors privat! Quei fa per part mal a mi! Las pausas gaudel jeu specialmein! Enzatgi vegn adina e streha mei, quei ei bi! Ha, tuts han bugen mei! Mo els fan quei cun ina spungia muoscha, daco muoscha? E tuttina ei quei fetg bi ed emperneivel, aschia stossel mai selavar. Jeu vesel lu adina con tschuffa ch’jeu vegnel enteifer in cert temps. Quei ei buca da crer! Il bia sundel tut alva e lu ei era l’aua cun quella ch’jeu vegnel lavada alva, mo per part era blaua verda ni schizun oranscha. Jeu sai, buca daco! Igl ei denton pusseivel che quei schabegia duront las lecziuns. Lu stat adina ina persuna davon mei e fa sguazia a mi. Il bia cun in fleter. Quei ei mintga gada aschi legher ch’jeu schloppel bunamein dil rir. Igl ei denton era in fetg bi sentiment sch’enzatgi malegia si rudialas, ni scriva enzatgei! Quei ch’jeu haiel buc aschi bugen ei cu enzatgi scriva si cefras. Dallas personas en miu contuorn vegn quei numnau „matematica“ ni zaco aschia! Jeu quetel quei plaid tuni ualti cumpliau... Jeu sundel en mintga cass leda ch’jeu stossel buca far quei! Cu jeu haiel lu puspei da rir, perquei che tuts fan sguazia a mi, lu auda negin mei! Ni fors vulan els era buc? Els miran vinavon trests e desinteressai sin mei! Forsa ei quella stanza en quella ch’jeu sesanflet gie ina parschun? A mi vegn ei per part avon aschia.



Besuch bei der Neat Sedrun (M3)

Mia veta ha denton buca mo bialas parts. Ina caussa ch’jeu hassegel surtut ei quei che vegn suenter, il carsinar. Jeu creiel ch’els numnan quei „schigentar“. Quei ei buca da tener ora. Jeu haiel il sentiment ch’els veglien trer giu la pial a mi. E mia frisura... sur da lezza tschintscheinsa gnanc. Quella ruineschan els adina cun quei tup schigentar! Jeu greschel lu adina ch’els dessien calar, mo cu els calan lu eis ei schon memia tard per mes cavels. Forsa laschel jeu tagliar tgau blut! Quei fuss segir il meglier! Quei ei lu da quels muments neu ch’jeu sundel buca pli aschi segira sch’els han veramein bugen mei. Forsa ein els era vilai perquei ch’els stuevan mirar aschi ditg sin mei! Forsa fan els lu nausch cun mei perquei ch’els vulan ch’jeu mondi. Jeu vegnel denton nezegiada mintga di e quei plai zun fetg a mi. Lu sai, jeu gie buca semplamein ir e schar persuls tuts. Jeu sesentel en mintga cass fetg bein en cheu e jeu sentel ch’els drovan mei e quei ei adina bien per mei e per miu ego!

Oh! Uss entran gest 18 personas en mia stanza! Ha ha ha ha ha! Uss entscheiva in puspei en a far sguazia a mi! Ha ha ha ha ha! Oje jeu mierel gleit sche quel cala buca si! Ha ha ha ha ha!!!

En stanza di ina scolara a l’altra: „Oh, uss mira pusei inagada nies caaaaaar colast! Scriva puspei in miez roman! La tabla sa esser leda ch’ella senta nuot, schiglioc fuss ella segir schon daditg fugida!“ „Sche quella savess!!!“ tratga la tabla!



Die Klasse M3 im Fernsehstudio Zürich

Sport

Sportanlässe

Datum	Klassen	Anlass
28.7.- 3.8. 02	Interessierte	Sportlager in Tenero u.a. auch mit Fun-Sportarten wie Canyoning, Bungy Jumping, Wasserskifahren, Polo Bike, Surf-Skiff, Go-Cart, Inline-Skaten etc. (Christian Hägler)
25./26. 08. 02	H1-H3	Bündner Mittelschulmeisterschaften Fussball Herren in Schiers (Christian Hägler und Organisation Basketball Damen in Chur Isabel Villars).
29./30.08.02		Mit dem Velo an die Expo (Oberalp-Furka-Grimsel) - (Gion A. Maissen, Sandra Schwarz, Flavio Maissen und Christian Hägler.)
15.01.2003	Alle	Skitag in Brigels - Markus Hasler hat die ganze Schule zum Skifahren eingeladen. Herzlichen Dank.

Grosserfolg unserer Sportler an den Bündner Mittelschulmeisterschaften 2003

Bündner-Meister in Volleyball-Herren



Diverse Sportanlässe

23./24.01.2003 H1-H3	Bündner Mittelschulmeisterschaften - Unihockey und Volleyball (Christian Hägler)
27. März 2003	Schweizer Mittelschul-Meisterschaften Volleyball in Mendrisio (Christian Hägler)
27. März 2003 H1-H3	Skitag in Sedrun. Wir wurden von Herrn Schmid eingeladen. Herzlichen Dank!
22.05.2003	Body-Flying in Rümlang mit Sportlern des Jahres 2002

Schlitteln in Vuorz
Eishockey in Flims
Ski und SB in Vuorz
Klettern in Chur und Disentis



Unsere Teilnehmer an den Bündner-Meisterschaften



2. Platz Unihockey Herren



3. Platz Volleyball - Damen



Weiterbildung der Lehrkräfte

Lehrkraft	Kurs
Alle	Einführungskurs KV-Reform
Bapst Lydia	Nachdiplomstudium: Modulare erziehungswissenschaftlichdidaktische Ausbildung für Sprachlehrer an Berufsschulen. Modul III: Allg. Pädagogik und pädagogisch KV-Reform, Chur
Beer Marcus	Nachdiplomstudium Wirtschaftspädagogik Ausbildungsblöcke und Lehrübungen KV-Reform W&G, Chur
Candreia Linard	Nachdiplomstudium: Modulare erziehungswissenschaftlich- didaktische Ausbildung, Aarau
Fry Flavio	Nachdiplomstudium: Modulare erziehungswissenschaftlich- didaktische Ausbildung BBT-Kurs Verkauf CH: Auf dem Weg zu neuen Lehren



Unser Lehrerteam setzte sich an verschiedene Weiterbildungsveranstaltungen mit der KV-Reform auseinander

Hägler Christian	Schmidheiny-Kurs KV-Reform W&G, Chur
Marchion Margreth	KV-Reform IKA-Kurs, Chur BBT-Kurs Lehren und Lernen im virtuellen Klassenzimmer, Zürich Workshop Verkaufskunde in der Praxis BBT-Kurs Outlook Aufbaukurs, Wil Reform KV - Kant. Arbeitsgruppe Wirtschaftssprache im Lernbereich IKA, Chur Vorstellung Ausbildungseinheit am KV-Chur Reform KV- Kant. Arbeitsgruppe, Zizers
Tambornino Aluis	Modulare erziehungswissenschaftlich- didaktische Ausbildung für Sprachen und Geschichte: Modul 1 - Didaktikausbildung
Tuor Iso	KV-Reform W&G, Chur Fachtagung Wirtschaft und Recht KBMS Bern BBT-Kurs Mode / Märkte, Ilanz
Riedi Fabian	KV-Reform W&G, Chur Symposium Gämsblindheit, Landquart
Rudaz Astrid	KV-Reform Fremdsprachen KV-Reform Sprachlehrer
Vinzens Gian	Nachdiplomstudium Erwachsenenbildung KV-Reform IKA-Kurs, Chur



Unsere Lehrkräfte geniessen das wunderbare Wetter beim diesjährigen Skitag in Brigels.

Konferenzen

- Linard Candreia - Berufsmatura-Tagung Bern
- Iso Tuor
- Bündner Handelsmittelschul-Rektorenkonferenz
 - Schweiz. Konferenz der Rektorinnen und Rektoren kaufmännischer Berufsschulen
 - Berufsschulrektorenkonferenz des Kantons Graubünden
 - Orientierung über die KV-Reform
 - Bündner Gymnasialrektorenkonferenz
 - Prüfungskommission GR
 - Arbeitsgruppe Südostschweiz KV-Reform
 - Orientierung über Verkauf CH in Bern
 - Bildungsregion Surselva
 - Ausbildungsregion Surselva
- Flavio Fry
- Verkauf CH - Neugestaltung der KV-Lehre, Bern
 - Berufsmatura-Tagung, Bern



Schülerinnen und Schüler der Klasse H3 organisierten für die Kinder der 1. und 2. Primarschulen der Region einen Spieltag an der Schule.

Internationale Diplome

First Certificate English

Unsere Englischlehrerinnen Annie Beyboer und Lydia Bapst haben die Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse (HMS, KBMS und KV) auf die First Certificate in English (FCE) und auf die PET-Prüfungen vorbereitet.

Folgende Kandidaten haben die Prüfung bestanden:

- Simon Arpagaus - Carla Caduff - Damian Camathias
- Marianne Casutt - Candinas David - Erwin Giger
- Svenja Hägler - Gion Antieni Maissen - Muriel Stauffer
- Urs Treuthardt

PET Preliminary English Test

Folgende Schülerinnen und Schüler haben die Cambridge-Prüfung PET bestanden: (fett gedruckt = mit Auszeichnung)

- Marina Blumenthal - Nina Cavelti - Marlen Stoffel
- **Martin Arpagaus** - Maria-Luisa Collenberg - Paula Nay
- Nina Jllien - **Caroline Columberg** - Marc Pfister
- **Olivia Gadiant** - **Melanie Schmid** - Natascha Bissig
- **Marco Kühne** - Manuela Munsch - Nadja Vincenz
- Sandra Hendry - **Sandra Lechmann** - **Philip Schöller**
- Andrea Wyser

Examens du DELF

Le DELF ist ein Diplom, das in Frankreich offiziell anerkannt wird. Für die Prüfungen im Dezember 2002 und Juni 2003 haben sich 37 Schülerinnen und Schüler angemeldet. Renato Delnon und Charles Alexandre zeichnen als verantwortliche Lehrer.

SIZ-Prüfungen

Am 9. November 2002 nahmen 22 Schülerinnen und Schüler an der Prüfung für das Schweizerische Informatik-Anwender-Zertifikat SIZ teil. Folgende 20 Kandidatinnen und Kandidaten haben die Prüfung mit Erfolg bestanden:

- K3** Bissig Natascha, Hendry Sandra, Petschen Pius, Rupf Claudia, Vincenz Nadja
- KBMS 2** Albin Heidi, Alig Sandra, Cabernard Sandra, Camenisch Gabriela, Cathomen Sonia, Flepp Manuel, Gartmann Ramona, Monn Pirmin
- H3** Camathias Damian, Candinas David, Casutt Guido, Giger Erwin, Maissen Gion Antieni, Stucki Felix, Veraguth Rosita

Bildungsregion Surselva

Die Handelsschule Surselva ist Mitinitiantin der Bildungsregion Surselva. **Ziel** der „Bildungsregion Surselva“ ist es, ein lebens- und leistungsfähiges Bildungssystem in der Region zu sichern und weiter zu entwickeln. Dadurch soll die Surselva als attraktiver Aus- und Weiterbildungsstandort positioniert und die regionale, sprachliche und kulturelle Identität gestärkt werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, gehen die Bildungsanbieter der Surselva und weitere direktbetroffene Interessenten eine strategische Allianz ein.

Im operativen Bereich streben wir an:

- die Koordination der bestehenden Ausbildungsangebote
- eine innovative und optimale Nutzung der „neuen“ technischen Möglichkeiten (Informatik, E-Learning)
- die Nutzung gemeinsamer Ressourcen
- eine Kostenoptimierung durch strukturelle Anpassungen (Langfristiges Ziel ist ein Zusammenschluss aller in der Berufsbildung tätigen Institutionen unter einer gemeinsamen Trägerschaft)
- gezielte Synergienutzung (Personal, Infrastruktur, Organisation)



Herr Ernst Heidt berichtet in einer Klasse über seine Erfahrungen als Kriegsgefangener in Russland

Projektunterricht

Die Handelsschule Surselva fördert den Projektunterricht. An fast jedem Mittwoch Nachmittag arbeiten die Schülerinnen und Schüler an diversen Projekten. Im ersten Semester musste jede Gruppe einen Anlass organisieren und durchführen. So wurden zum Beispiel ein Filmabend, ein Spieltag, eine Schlittenfahrt organisiert. Im 2. Semester waren kreative Projekte auf dem Programm. Die Projekte wurden von folgenden Lehrkräften begleitet: Christian Hägler (Koordinator), Astrid Rudaz, Linard Candreia und Fabian Riedi.



Das Projekt Kinderspieltag war ein grosser Erfolg.

Busbetrieb

Der Busbetrieb vom Bahnhof Ilanz zur Schule wurde von 80 (Vorjahr 78) der insgesamt 172 (163) Schüler regelmässig benützt. Pro Fahrt ergab das eine durchschnittliche Belegung von 56 (50) Schülern. Die Kosten von Fr. 4'721.50 wurden durch den Verkauf der Abonnemente vollständig gedeckt.

Mensa

Die Mensa wurde von den Schülern wieder gut besucht. Durchschnittlich wurden pro Tag 65 Mittagessen eingenommen. Das Essen wird nach wie vor von der Klosterküche bezogen und von Ervin und Ursalina Caminada sowie von Blandina Derungs verteilt.

Wir danken den Schwestern und dem Personal der Klosterküche sowie dem Abwartehepaar und dessen Hilfe für die gute und abwechslungsreiche Verpflegung.

Ämtchen

An unserer Schule werden einige administrative Aufgaben von der Schülerschaft wahrgenommen. Im Schuljahr 2002/2003 wurden folgende Aufgaben übernommen:

Getränkeautomat auffüllen und Getränke besorgen	Marc Pfister (H2)
Kiosk	Rosita Veraguth (H3) Paula Nay (H2)
Rechnungen Mittagessen	Marina Cathomas (H1) Sabrina Valaulta (H1)

Fonds freiwillige Beiträge

Im Sommer 2002 haben wir die **Lehrbetriebe** unserer Lehrlinge und Lehtöchter angeschrieben und sie um einen freiwilligen Beitrag gebeten. Wir haben erfreulicherweise **32 Zahlungen** mit total Fr. 3'320.– erhalten. (Vorjahr 33 Zahlungen mit Fr. 3'990.–). Damit konnten wir Beiträge an folgende Vorhaben entrichten:

- Reisebeiträge für die Teilnehmer der Französischdiplomprüfung DELF in Bellinzona
- Beiträge an Exkursionen und Schulanlässe



Weinernte im Wallis (H2 - Leiter: Marcus Beer)



Margreth Marchion und Anina Degonda (H1)



Die Schülerinnen und Schüler der 1. HMS-Klasse präsentieren sich am Elternabend auf originelle Art.

- Beiträge an Sportveranstaltungen der Schule
- Beiträge zur Verschönerung der Diplomfeier
- Mitfinanzierung von kleineren Anschaffungen, für die wir keine staatliche Finanzierung erhalten.

Wir möchten den folgenden Gönnern für ihren Beitrag ganz herzlich danken:

Breil	Administraziun communal Center turistic Bergbahnen Brigels Waltensburg Andiastr (Einladung zum Skitag 2001) Frars Carigiet SA
Flims Ilanz	Hotel Sunstar Surselva Grundbuchamt Gemeindeverband Surselva Coray Holzbau Aurax AG Garage Derungs & Beeli Zinsli Eisenwaren Cathomas + Cabernard Cathomas Treuhand AG Confidar Treuhand Maggi & Co. Stadtverwaltung Menzli Sport Banca Raiffeisen Arena Alva Moda Cantieni Winterthur Versicherung
Laax	Administraziun communal Weisse Arena AG
Mustér	Administraziun communal Banca Raiffeisen Garage Coray
Rabius	Beer SA
Sumvitg	Administraziun communal
Sedrun	Loretz SA Banca Raiffeisen
Schluain	Administraziun communal
Trun	Tarcisi Maissen SA
Obersaxen	Verkehrsverein Bianchi Bauunternehmung
Vals	Gemeindeverwaltung

Statistik Abschluss prüfungen 2003

	HMS	HMS+	KV	KBMS	Verkauf	Total
Teilnehmer	19	11	18	11	11	70
Durchschnittsnote	4.7	4.8	4.7	5	4.7	
Noten 5 und mehr in %	26%	36%	28%	64%	27%	
Prüfung nicht bestanden						1
im Rang (5.3 und mehr)	1	1		3		

Ausblick

Aufnahmeprüfung 2003

Die Aufnahmeprüfungen für die Handelsmittelschule fanden in der Zeit vom 26. - 28. März 2003 in Ilanz statt. 50 SchülerInnen (Vorjahr 17) haben sich dieser Aufnahmeprüfung unterzogen, wovon 44 (14) die Prüfung bestanden. Zum ersten Mal können wir ab Schuljahr 2003/04 zwei HMS-Klassen mit insgesamt 35 SchülerInnen und Schülern führen.

Die Aufnahmeprüfung für die kaufmännische Berufsmatura wurde Ende März durchgeführt. All jene KandidatInnen, welche die HMS-Aufnahmeprüfungen bestanden haben, wurden in die Abteilung Berufsmaturität aufgenommen. 12 KandidatInnen haben die Aufnahmeprüfung für die Kaufmännische Berufsmatura bestanden.

Voraussichtliche Schülerzahlen 2003/2004

Ab August 2004 besuchen voraussichtlich 35 SchülerInnen (Vorjahr 18) die 1. Klasse unserer Handelsmittelschule, 11 SchülerInnen (14) die 1. Klasse der Kaufmännischen Berufsschule, 13 SchülerInnen die erste Klasse der Berufsmatura (15) und 21 SchülerInnen (17) die 1. Klasse der Berufsschule für Verkauf. In allen vier Abteilungen rechnen wir mit total 188 Schülern (Vorjahr 172), nämlich:

Handelsmittelschule	71 SchülerInnen,	Vorjahr 55
Kaufmännische Berufsschule	43 SchülerInnen,	Vorjahr 50
Berufsmaturität (KBMS)	38 SchülerInnen,	Vorjahr 36
Berufsschule für Verkauf	36 SchülerInnen,	Vorjahr 31

(Stand Juni 2003)

Dank Zum Schluss möchte ich allen danken, die in irgendeiner Form zum guten Gedeihen unserer Schule beigetragen haben.

Gedankt sei namentlich

- der Stadt Ilanz als Trägerin unserer Schule
- den Lehrgeschäften
- dem kantonalen Amt für Berufsbildung
- dem Schulrat für die gute Zusammenarbeit
- den Schwestern des Dominikanerinnenklosters
- der Lehrerschaft und dem Prorektor Linard Candreia
- den Sekundarlehrkräften unserer Region
- der Sekretärin Rita Giger
- dem Hausdienst Ursalina und Ervin Caminda sowie Blandina Derungs
- dem Fotografen Flavio Fry



Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse KBMS bei der Arbeit

Schülerverzeichnis 2002/2003

Handelsmittelschule

H 1	Name/Vorname	Strasse	PLZ/Wohnort
	Albin Corsin	Ruina 222	7151 Schluen
	Bauer Florian	Postfach 175	7031 Laax
	Berger Nora	Gonda	7180 Disentis
	Berther Madleina	Via Milar 3	7189 Rueras
	Cabalzar Martina	Via principala	7166 Trun
	Caduff Carmen	Pieinas 101A	7126 Castrisch
	Casanova Nadja	Untertor	7134 Obersaxen
	Cathomas Marina	Via Bual 25	7130 Ilanz
	Deflorin Carlina	Tschuppina	7165 Breil/Brigels
	Derungs Letizia	Prau Curtgin	7114 Uors
	Mammone Isabella	Ausserdorf C	7408 Cazis
	Marty Curdin	Zarzana	7134 Obersaxen
	Mathiuet Carin	Plazzas-su	7173 Surrein
	Meier Hannes	Acletta	7180 Disentis
	Mirer Angelina	Friggahüs	7136 Obersaxen
	Spescha Jan	Via Grava	7031 Laax
	Schwarz Sandra	Affeier	7133 Obersaxen
	Valaulta Sabrina	Via Bual 21	7130 Ilanz

H 2	Name/Vorname	Strasse	PLZ/Wohnort
	Alig Renato	Via Sura 26 b	7156 Pigniu
	Arpagaus Martin	Miraniga	7134 Obersaxen
	Blumenthal Marina	Curtgin-Val	7143 Morissen
	Cathomas Rita Martina	Via Bual 17	7130 Ilanz
	Cavelti Nina	Städtlistr. 23	7130 Ilanz
	Collenberg M.-L.	Vigela 109	7148 Lumbrein
	Columberg Caroline	Saluferstr. 33	7000 Chur
	Darms Ladina	Paliu	7153 Falera
	Dietrich Lilian	Curnengia	7159 Andiaist
	Fry Silvana	Caduff	7172 Rabius
	Gadient Olivia	Mura 160D	7132 Vals
	Illien Nina	Müllibord	7132 Vals
	Maissen Flavio	Chistrisch	7172 Rabius
	Menzli Mattias	Plaun Martin	7154 Ruschein



Nay Paula	Vricla	7167 Zignau
Pfister Marc	Davos Chigiosch	7158 Waltensburg
Schmid Melanie	Via Santeri 23	7130 Ilanz
Stoffel Marlen	Mittlagada	7132 Vals

Paula Nay gewann den 1. Preis für die Gestaltung der Caritas Homepage. Das Foto zeigt die Übergabe des Preises.

H3

Name/Vorname	Strasse	PLZ/Wohnort
Arpagaus Simon	Entadem vitg	7116 Tersnaus
Bass Bettina	Clavadi	7175 Sumvitg
Caduff Carla	Caum postal	7162 Tavanasa
Camathias Damian	Dimplaun	7031 Laax
Camathias Sabina	Crest 78	7031 Laax
Candinas David	Fravia	7172 Rabius
Casanova Pascal	Vigella 118	7148 Lumbrein
Casutt Guido	Paliu	7153 Falera
Casutt Marianne	Garlag	7132 Vals
Caviezel Seraina	Miraniga	7134 Obersaxen
Ghezzi Nina	Casa 19	7147 Vignogn
Giger Erwin	Stradaveglia 17	7130 Ilanz
Hägler Svenja	Via dils Iarischs	7018 Flims
Maissen Gion Ant.	Casa Plauunca	7166 Trun
Pajic Ruza	Glennerstr. 2	7130 Ilanz
Repole Simona	Via cavivens	7172 Rabius
Stucki Felix	Turisch	7122 Valendas
Tschuor Andriu	Via Falera 115	7031 Laax
Veraguth Rosita	Cadruvi 47	7158 Waltensburg



Projektunterricht -
Vorführungen

Kaufmännische Berufsschule

K 1

Name/Vorname	Lehrbetrieb/-ort
Wohnort	
Büchler Oliver	Spital regional Surselva
Ilanz	Ilanz
Bundi Annina	Aurax consulta AG
Vella	Ilanz
Caduff Marita	Savognin Tourismus
Ilanz	Savognin
Cajacob Simona	Center Turistic
Trun	Breil/Brigels
Camathias Andrea	Alpenarena.ch
Flims Dorf	Flims Dorf
Candinas Maria Pia	Garage Caflich
Ilanz	Ilanz
Candinas Simona	ÖKK Kranken- und Unfallvers.
Segnas	Sumvitg
Candrian Nina	Biro fiduziar Walter Tomaschett
Sagogn	Ilanz
Caprino Valerio	Grundbuchkreis
Rabius	Trun
Casutt Manuela	Grundbuchamt
Schluein	Ilanz
Janka Carlo	A. Bianchi AG Bauunternehmung
Obersaxen	Obersaxen
Monn Iris	Gemeindeverwaltung Laax
Sumvitg	Laax
Moser Ramon	Hotel Adula
Müllheim Dorf	Flims Waldhaus
Pally Seraina	Verkehrsverein Obersaxen
Vella	Obersaxen
Sac Jasmin	Confidar Treuhand AG
Waltensburg/Vuorz	Ilanz
Sonder Angela	Hotel Laaxerhof
Salouf	Laax

Projekt - Schneebilder



K2

Name/Vorname Wohnort	Lehrbetrieb/-ort
Bartulovic Anita Flims Dorf	Bearth & Derungs Ilanz
Blumenthal Andreas Morissen	Coray Holzbau AG Ilanz
Coray Corsin Ilanz	Confidar Treuhand AG Ilanz
Deplazes Marlis Surrein	Administraziun communal Sumvitg
Derungs Rafael Surcasti	Grundbuchamt Obersaxen
Derungs Ursin Surcasti	Spital regiunal Surselva Ilanz
Fry Bettina Segnas	Sedrun Disentis Tourismus Disentis/Mustér
Keller Monika Ermatingen	Hotel La Cucagna Disentis/Mustér
Maissen Jessica Rabius	Beer SA Rabius
Manetsch Sandra Disentis/Mustér	Garage Coray SA Disentis/Mustér
Parro Catja Domat/Ems	Winterthur Versicherungen Ilanz
Thöni Riccarda Ilanz	Aurax electro AG Ilanz
Tschuor Anita Obersaxen	Gemeindeverwaltung Obersaxen
Tschuor Urban Rueun	Administraziun communal Rueun
Ventira Marianne Breil/Brigels	Administraziun communal Breil/Brigels
Zivkovic Adelina Disentis/Mustér	Hotel Disentiserhof Disentis/Mustér



Besuch der Hundertwasser-Markthalle in Altenrhein (H2/H3)

K3

Name/Vorname Wohnort	Lehrbetrieb/-ort
Albin Manuela Disentis/Mustér	Norbert Candinas Malergeschäft Ilanz
Bissig Natascha Flims	Hotel Sunstar Surselva Flims
Burkhard Alexandra Castrisch	Lutz kochen & wohnen Rabius
Cathomas Severina Ilanz	Stadtverwaltung Ilanz
Cavegn Curdin Ruschein	Grundbuchamt Ilanz
Hendry Martina Camischolas	ÖKK Kranken- und Unfallvers. Sumvitg
Hendry Sandra Disentis/Mustér	Berther SA Disentis/Mustér
Kühne Marco Vals	Thermalbad Vals AG Vals
Lechmann Sandra Schluein	Administraziun communal Schluein
Lechmann Ursin Trun	Biro fiduziar Walter Tomaschett Ilanz
Munsch Manuela Sedrun	Lia Rumantscha Chur
Petschen Pius Disentis/Mustér	Beer SA Rabius
Rupf Claudia Flumserberg	Hotel Adula Flims Waldhaus
Sax Manuela Flond	Aurax electro AG Ilanz
Schmidt Nadia Camischolas	Loretz SA Sedrun
Schöllér Philip Laax	Reisebüro Traveller AG Chur
Vincenz Nadja Andiast	Banca Raiffeisen Arena Alva Ilanz
Wyser Andrea Sedrun	Banca Raiffeisen Disentis Disentis/Mustér



Yes-Projekt-Gruppe an der Mustermesse in Basel

M1

Name/Vorname Wohnort	Lehrbetrieb/-ort
Arpagaus Jasmin Cumbel	Bearth + Derungs Treuhand AG Ilanz
Beer Roman Disentis/Mustér	Sedrun Bergbahnen AG Sedrun
Cathomas Ramona Dardin	Confidar Treuhand AG Ilanz
Christoffel Nadja Pitasch	Corporaziun da vischnaucas Surselva Ilanz
Degonda Anina Cumpadials	Banca Raiffeisen Disentis/Cadi Disentis/Mustér
Derungs Seraina Uors	ÖKK Surselva Ilanz
Disch Christine Domat/Ems	Brunner Josef Rechtsanwalt und Notar Ilanz
Furger Martina Disentis/Mustér	Secunda Grischa SA Disentis/Mustér
Giger Evelin Ilanz	Stadtverwaltung Ilanz Ilanz
Hägler Simona Flims Waldhaus	Kant. Verwaltung Personal/Organisation Chur
Monn Sandra Disentis/Mustér	Sedrun Disentis Tourismus Disentis/Mustér
Robinson Andrea Ruschein	Aurax consulta AG Ilanz
Schmid Flurina Valendas	Hotel Sunstar Surselva Flims Waldhaus
Soliva Claudio Sedrun	Banca Raiffeisen Tujetsch Sedrun
Wyser Pascal Sedrun	Solida Treuhand AG Sedrun

M2

Name/Vorname Wohnort	Lehrbetrieb/-ort
Albin Heidi Lunschania	Gemeindeverwaltung Vals
Alig Marlene Obersaxen Meierhof	Derungs & Beeli AG Ilanz
Alig Sandra Obersaxen Friggahüs	Cathomas Treuhand AG Ilanz
Cabernard Sandra Disentis/Mustér	Administraziun communal Disentis/Mustér
Cajacob Curdin Segnas	Bergbahnen Disentis Disentis/Mustér

Camenisch Gabriela Morissen	DIE POST Ilanz
Cathomen Sonia Falera	Aurax electro AG Ilanz
Flepp Manuel Disentis/Mustér	Distec SA Disentis/Mustér
Gartmann Ramona Lumbrein	OEKK Kranken- und Unfallversicherung Sumvitg
Monn Pirmin Segnas	Cudisch funsil Disentis/Mustér

M3

Name/Vorname Wohnort	Lehrbetrieb/-ort
Camenisch Mirjam Ilanz	DIE POST Chur
Casanova Luca Obersaxen	Confidar Treuhand AG Ilanz
De Giorgi Romano Vella	Cathomas & Cabernard AG Ilanz
Hendry Carla Sedrun	Carigiet Frars SA Breil/Brigels
Huonder Sara Disentis/Mustér	Banca Raiffeisen Disentis Disentis/Mustér
Maissen Joëlle Rabius	Tarcisi Maissen SA Trun
Manetsch Fabian Disentis/Mustér	Administraziun communal Disentis/Mustér
Sax Eliane Obersaxen	Cathomas Treuhand AG Ilanz
Stauffer Muriel Rorbas	Hotel Sunstar Surselva Flims Waldhaus
Treuthardt Urs Flims Waldhaus	Weisse Arena AG Laax
Tuor Curdin Trun	Administraziun communal Trun



Berufsschule für Verkauf

V1

Name/Vorname Wohnort	Lehrbetrieb/-ort
Bojaj Gzim Ilanz	Derungs & Beeli AG Ilanz
Bolt Martina Libingen	Moda Decurtins Ilanz
Bühler Sandra Vella	Aurax electro AG Disentis/Mustér
Camenisch Flurina Morissen	Maggi & Co. AG Ilanz
Candinas Beat Disentis/Mustér	Landw. Konsumgenossenschaft Trun
Curschellas Renato Sedrun	Intersport Curschellas Sedrun
Derungs Prisca Vignogn	Coop Center Ilanz
Desax Catrina Dardin	Cantieni Moda Ilanz
Galati Tina Ilanz	Migros Ilanz Ilanz
Gartmann Giana Ilanz	Meini Sport & Mode Laax
Gross Carmen Ruschein	Stadtmetzg Ilanz Ilanz
Heini Claudia Falera	Pasterneria-Conditoria Romana Laax
Krbanjevic Ruzica Flims Dorf	Denila SA Ilanz
Mihajlovic Bojana Ilanz	Migros Ilanz Ilanz
Muggli Ladina Trin	Rudolf Sport + Co. Flims Waldhaus
Rupp Carla Vignogn	Coop Center Ilanz
Schmid Samuel Ilanz	Menzli Sport AG Ilanz
Simonet Lea Mompé Medel	Moda Decurtins Ilanz
Weber Claudia Obersaxen	Lagrischa SA Landquart



Yes-Projekt - Werbung für Obersaxen an der Mustermesse in Basel

V2

Name/Vorname Wohnort	Lehrbetrieb/-ort
Businger Gérôme Flims Waldhaus	Coop Center Ilanz Ilanz
Camenisch Patricia Flond	Primo Lebensmittelgeschäft Obersaxen Meierhof
Camenisch Simona Morissen	Aurax Electro AG Ilanz
Caminada Sereina Sagogn	Foto Geiger Flims Walthaus
Casutt Ida Sagogn	Coop Center Flims Dorf
Christoffel Furina Sevgein	Migros Ilanz
Conradin Michel Sent	Sport Beat Flims Dorf
Derungs Giuliana Vignogn	Charles Vögele Ilanz
Donlic Almira Disentis/Mustér	Eurospar Disentis/Mustér
Maissen Monja Curaglia	Denila SA Ilanz
Petschen Ramona Trun	Menzli Sport Ilanz
Steger Patricia Ilanz	Coop Center Ilanz



Jahresrechnung

Bilanz per 31.12. 2002
Handelsmittelschule
und Berufsschule

Aktiven	Fr.	Fr.
Bank GKB	318'533.96	
Bank UBS	375'643.65	
Kasse	4.45	
Bank GKB Mensa	26'172.00	
Debitoren	4'353.50	
Guthaben Bundesbeiträge KBS	109'195.90	
Guthaben Kantonsbeiträge KBS	49'003.10	
Guthaben Gemeindebeiträge KBS	130'615.35	
Guthaben Standortbeitrag KBS	26'500.00	
Guthaben Bundesbeiträge HMS	44'481.90	
Guthaben Kantonsbeiträge HMS		174'413.55
Guthaben Verrechnungssteuer	1'563.35	
Anteilscheine Genossenschaft SIZ	1'000.00	
Transitorische Aktiven	0.00	
Mobilien und Maschinen	1.00	
EDV Hard- und Software	1.00	
Lehrerbibliothek	1.00	
Schülerbibliothek	1.00	
Lehrmittel KBS	1.00	
Lehrmittel HMS	1.00	
Lehrmittel Fortbildung	1.00	
Passiven		
Kreditoren		161'264.15
Rückstellungen KBS		8'347.01
Rückstellungen HMS		694'210.45
Transitorische Passiven		48'839.00
	1'087'074.16	1'087'074.16

Erfolgsrechnung 2002

Handelsmittelschule
und Berufsschule

Rechnung 2001

Rechnung 2002

	Aufwand	Fr.	Fr.
50'406.80	Mobilien und Maschinen	55'641.85	
11'832.80	EDV-Anlage	22'162.95	
13'619.35	Lehrmittel+ Bibliothek	17'221.80	
00.00	Erweiterung EDV-Anlage	0.00	
1'783'733.45	Löhne/Sozialleistungen	1'832'151.45	
265'549.25	Raumkosten	270'317.45	
142'313.65	Betriebs-/Verwaltungskosten	131'238.70	
48.05	Passivzinsen	0.00	
81'467.65	Mensa	67'901.65	
90'199.25	Rückstellungen	81'022.65	
2'613'508.45			
	Ertrag		
411'478.00	Subventionen Bund	350'341.80	
1'371'044.00	Subventionen Kanton	1'246'277.55	
27'825.00	Beiträge Standortgemeinden	26'500.00	
473'349.20	Beiträge Gemeinden	548'669.65	
0.00	Beiträge Schulträger	0.00	
50'365.00	Elternbeiträge	38'405.00	
7'560.00	Diverse Einnahmen	12'291.80	
873.70	Lohnausgleich EO	4'176.70	
15'620.00	Lohnausgleich Unfall	0.00	
29'503.00	Kinderzulagen FAK	33'112.00	
142'152.85	Unterricht Fremdschulen	135'501.75	
1'143.90	Aktivzinsen	1'929.60	
82'593.80	Mensa	80'452.65	
2'613'508.45		2'477'658.50	2'477'658.50

Voranschlag 2003
Handelsmittelschule
und Berufsschule

Rechnung 2002

		Voranschlag 2003	
	Aufwand	Fr.	Fr.
55'641.85	Mobiliar/Maschinen/EDV-Anl	61'5000.00	
22'162.95	Erweiterung EDV-Anlage	18'700.00	
17'221.80	Lehrmittel+ Bibliothek	24'000.00	
1'832'151.45	Löhne und Sozialleistungen	1'952'000.00	
270'317.45	Raumkosten	288'000.00	
131'238.70	Betriebs- / Verwaltungskosten	179'800.00	
0.00	Passivzinsen	600.00	
67'901.65	Mensa	90'000.00	
81'022.65	Rückstellungen	36'000.00	
2'477'658.50			
		Ertrag	
350'341.80	Subventionen Bund	412'200.00	
1'246'277.55	Subventionen Kanton	1'321'900.00	
26'500.00	Beiträge Standortgemeinden	32'140.00	
548'669.65	Beiträge Gemeinden	584'660.00	
0.00	Weiterbildung	26'500.00	
38'405.00	Elternbeiträge	27'100.00	
12'291.80	Diverse Einnahmen	19'400.00	
4'176.70	Lohnausgleich EO	8'500.00	
33'112.00	Kinderzulagen FAK	32'000.00	
135'501.75	Unterricht Fremdschulen	102'100.00	
1'929.60	Aktivzinsen	1'100.00	
80'452.65	Mensa	83'000.00	
2'477'658.50		2'650'600.00	2'650'600.00

7130 Ilanz, Juni 2003

Der Kassier
Urban Battaglia

Mo 1.70 francs

„Peng“, aua, tgei camel ei quei puspei, selubescha da pitgar mei mo grad aschia. „Peng“, aua, aunc inagada, quei dat ei gie buc, ha quel insumma era empriu manieras enzacu? Ussa smacca el entuorn sin mei, senza sentiment e lu pér tgei tschera ch'el fa leutier, po strusch spitgar sin siu dabeiber. El stat davon mei cun sia butteglia e beiba giuaden enguordamein sia rivella. La mesadad va sper sia bucca e setschenta sin mei. Mo igl ei aunc bucca avunda, jeu vesel a vegnir ei..., ei va bucca ditg..., jeu astgel gnanc patertgar vidlunder... ina rupada bucca normala vegn ord sia bucca. Il pli bugen stess jeu ussa si e mass ord stanza. En quei mument fussel bugen in carstgaun, lu mussassel jeu ad el nua ch'ei va atras.

Ussa vegn ina biala giuvna sperasvi, ella smacca sin mes nuvs cun ses mauns finets. Jeu vegnel tut fleivels, ella pren sia bubronda ord il caum e beiba treis schlucs. Ella ha ina fatscha finetta ed il pli bi surrir sin igl entir mund. Miu gjavisch fuss ussa dad esser in carstgaun, per lu saver tschintschar cun la giuvna.

Dalunsch audel jeu pass, els vegnan adina pli datier, ussa sentel jeu in tuffien da suau, igl ei ina giuvna



Marc Pfister (H2) organisierte das Projekt
„1. Ilanzer Fight Sports Night an der Handelsschule“

che vegn plein sitgiras ord l'ura da gimnastica. Ella ha aunc plein perlas da suadetsch sin siu frunt. Bääääääääääää... co quei toffa ed ussa peglia ella aunc en mei cun sia detta suentada, jeu vesel bucca endretg. Fui, tei lessel jeu bucca. Va e fai la duscha avon che ti vegnies tier mei. Ella entscheiva a tschintschar cun la biala giuvna che stat aunc adina avon mei. Ellas tschontschan sur dil giuven ch'ei staus avon tier mei. Tgei historias ch'ins vegn bucca tut sissu, el seigi aschia in bi ed in giuven cun manieras, quei ch'ei detti ozildi bucca aschi savens. Jeu audel cretg bucca endretg, quei giuven senza manieras vegn ludaus da quellas duas mattas. Fussel jeu in carstgaun, lu mussassel jeu ad ellas sco ch'el ei propi, tgei nausch e mitgiert giuven ch'el ei e dallas manieras gnanc tschintschein nus.

Gie gie, cheu veseis vus co ins sa setrumpar d'in carstgaun. Per mei ein quellas historias magari aunc legras. Sche jeu patratgel endretg, lessel jeu mai esser in carstgaun, sco automat da bubrondas san ins veramein guder la veta.

Letizia Derungs H1



Werner Stucki, Bergführer, erzählt über seine Expeditionen in aller Welt.

Organisator des Anlasses: Felix Stucki, H3

In tec vegls

Diesch vargau las otg. Ina massa carstgauns entra en stanza. Uss eisi puspei schi lunsch, buc pli persuls. Fatschas staunclas e magari mo ina rienta. Tgi vegn quella ga a luvrar cun mei? Tgi enquera ora mei? Speranza buc quella dad ier. Saveva buc schar la detta da mei e stueva far tacs.

Na... lezza eisi buc. In giuven. Tgei tschera ch' el fa! Quel ei matei levas oz cun la fallida comba. Vesa strusch ord ses egl. Staunchels e demotivaus. El pren plaz avon mei. Para ch' el ei buc in cun bia pazienza: „Oh, fai vinavon“!

Sa tgei ch'el fa uss? Tgei enquer' el? Ah... Juve ha gudignau. Adatg! Il scolast vegn. Naven cullas paginas da ballapei. Ei gie buc mia cuolpa sch' el fa buc ses exerchezis. Jeu fetschel mo mia lavur. Sin mei sa il scolast buc sevilar. Ils sulets che tugnan ein ils scolars. Vegls sundel jeu. Plauns sundel jeu. Duvraus sundel jeu. Da tgei annada? „Quei cheu ei la detga chista!“ „Da better fussi!“ Buc pazienza. Pon semplamein buc pli spitgar. Ussa tonscha ei! Era jeu vi e poss buc pli! In pign tric ed jeu sun ners. Semplamein aschia e tut ei naven.

La detga pussonza. E quella savida che jeu hai. Tut sai jeu far. Tuts drovan mei.

La giuventetgna drova mei per diltut. Inaga sport, l'otra ga musica.

Il pli interessant per mei ei denton il „chat“. Il giuven ei era serendus el chat. Duront scola? Aha... soloboy_18 aschia senumna el. E sia collega, fungirl_GR.

Il gi era stregns. Denton era interessants! La davosa lecziun ei a fin. Ed jeu sun puspei tut persuls. Finalmein astgel jeu era dar ensem e ruassar tochen l'otra damaun, exact diesch vargau las otg. Jeu selegrel. Vies vegl computer da tschei onn.

Carlina Deflorin H1

La veta d'ina plontina

Jeu vivel gia daditg sper la recepziun. Jeu sun quasi in' insla dalla natira. Cheu sun jeu enzatgei special. Dapertut mo plattas da terrazzo. En miu cantun eis ei mai ruasseivel, adina glied d'entuorn. Inagada vegls, lu giuven, pigns ni gronds. La notg, mo lu hai jeu miu ruaus. Baul la damaun, avon l'entschatta da scola entscheiva il disturbi. Igl emprem giuven fa pensums e l'emprema mattatscha dorma e teidla musica. Circa suenter diesch minutas vegnan puspei enzaconts. Ei stattan cumadeivel agl ur dal plaz. Leu patarlan ei da caussas actualas. Aschia sundel jeu adina sil niev stan per clausuras e paterlems. Cuort suenter vegn era il rest dalla truppa. Tuts vulan seser el medem liug, en mia vischinonza. E tgei canera! Tuts vulan seser sils bauns, nua che treis han normalmein plaz. Il davos sesan tschun sin in baun da treis. Il bia vegn ei discussiunau da caussas privatas sco adina tier quels giuven, mo stedi era sur dalla scola e ch'ei fetschi la t... Cul clom dil scalin van veramein tuts en lur classa per entscheiver la scola. Lu eis ei ruasseivel, denteren vegn in scolast sperasvi ni glied jastra cun brevs ed autras miardas. Suenter circa duas uras vegnan ils giuvenils puspei. Tgei tscheras ch'els fan! Ei van per caussas ch'ei drovan. Ed aschia entscheivi puspei da niev. La veta sco plontina ei franc interessanta, mo bugen vesessel jeu quels loghens ch'ils giuvenils schazegian ni hassegian. Jeu sun aunc mai stada ella stanza d' informatica ni ella stanza da fisica ni... Jeu sun restrenschida paupramein cul plaz.

Jeu sun mo la pintga plontina dasperas. Senza mei vesess la recepziun buca pli ora aschi attractiva. Jeu gaudel nungetg l'atmosfera dalla scola.

Buns salids, la plontina.

Corsin Albin H1

Schul- und Ferienplan 2003 - 2005

	Schuljahr 2003/2004	Schuljahr 2004/2005
Schulbeginn	Montag, 11. August 2003 Montag, 28. Juli.2003	Montag, 09. August 2004 Montag, 26. Juli.2004
HMS/VerkaufKV KBMS		
Schule	Mo 11.08.2003 bis Fr 3.10.2003 9 Wochen	Mo 9.08.2004 bis So 3.10.2004 8 Wochen
Herbstferien	Mo 13.10.2003 bis Fr 24.10.2003	Mo 4.10.2004 bis Fr 15.10.2004
Schule	Mo 27.10.2003 bis Fr 19.12.2003 8 Wochen	Mo 18.10.2004 bis Fr 24.12.2004 10 Wochen
Weihnachtsferien		
HMS, KV Verkaufsklasse	Mo 22.12.2003 bis Fr 2.01.2004 Mo 15.12.2003 bis Fr 2.01.2004	Mo 27.12.2004 bis Fr 7.01.2005 Mo 20.12.2004 bis Fr 7.01.2005
Schule	Mo 5.01.2004 bis Mi 18.02.2004 6 Wochen	Mo 10.01.2005 bis Mi 2.02.2005 3 Wochen
Sportwoche (Fasnacht)	Do 19.02.2004 bis Mi 25.02.2004	Do 3.02.2005 bis Mi 9.02.2005
Schule	Do 26.02.2004 bis Do 8.04.2004 7 Wochen	Do 10.02.2005 bis Fr 8.04.2005 9 Wochen
Frühlingsferien	Di 13.04.2004 bis Fr 23.04.2004	Mo 11.04.2005 bis Fr 22.04.2005
Schule	Mo 26.04.2004 bis Fr 25.06.2004 9 Wochen	Mo 25.04.2005 bis Fr 24.06.2005 9 Wochen
Schulschluss	Freitag, 25. Juni 2004	Freitag, 24. Juni 2005
Total Schulwochen	39 Wochen	39 Wochen
Feiertage		
Allerheiligen	Donnerstag, 01. Januar.2004	Dienstag, 01. November.2005
Karfreitag	Freitag, 09. April 2004	Freitag, 25. März 2005
Ostermontag	Montag, 12. April 2004	Montag, 28. März 2005
Auffahrt	Donnerstag, 20. Mai 2004	Donnerstag, 05. Mai 2005
Pfingstmontag	Montag, 31. Mai 2004	Montag, 16. Mai 2005
Fronleichnam	Donnerstag, 10. Juni 2004	Donnerstag, 26. Mai 2005
Schulfrei		
Abschlussprüfungen	Di 1.06.2004 bis Sa 5.06.2004	Mo 30.05.2005 bis Fr 3.06.2005
Beginn Praktikum H2	Dienstag, 01. Juni 2004	Montag, 30. Mai 2005